



Neue Mitglieder des Nationalkaders

Willkommen

Ziel



Themen

SSK und Aufgebotsstelle



Tenü und Ausrüstung



Internet und Aufgebote



Protokoll und Vorbereitung



SSK



- Hans Kurmann Präsident
- Heinz Tschumi Aufgebote
- Christian Wolf Aus- und Weiterbildung
- Jan Rek International
- Patrizia Waldvogel Beach
- Christian Nellen Linienrichter
- Nadine Wyler-Hefti Frauenförderung

- Evelyne Müller-Maurer Vertreterin Geschäftsstelle Swiss Volley

Aufgebotsstellen



- Aufgebotsstellen
 - NLA Janusz Grzybek
 - NLB Michael Wiederkehr
- Falls notwendig, nehmt einfach mit Eurer Aufgebotsstelle Kontakt auf
- Heinz Tschumi (Aufgebotsverantwortlicher) steht auch zu Eurer Verfügung



Tenü

Von der SSK gelieferte Ausrüstung

- Obligatorisches offizielles Tenü:
 - Hose
 - T-Shirt oder Sweat-Shirt
 - Einheitlichkeit der beiden Schiedsrichter
 - Gürtel

Persönliche Ausrüstung

- Schwarze Schuhe
- Schwarze Socken

Ausrüstung



- Der Schiedsrichter muss folgende Ausrüstung mit sich führen:
 - Gelbe und rote Karten
 - Regeln und Reglemente
 - Rapport Sporthalle und Spielorganisation
 - Lizenz
 - Pfeife
- Zusätzliches empfohlene Ausrüstung:
 - Messlatte
 - Manometer
 - Pumpe
 - Positionszettel
 - Kugelschreiber
 - Doping-Formulare

Internet



- Internet-Seite für Schiedsrichter, mit Zugriff über die Swiss Volley Homepage
 - Adresslisten, Formulare, Hallenpläne, Unterlagen ZK, Links für Kleider- und Artikelbestellung
- Aufgebote unter "MyVolley", geschützter Zugang
 - Identifikation und Passwort schon verteilt
 - Wendet Euch an die Geschäftsstelle Swiss Volley bei Zugriffsprobleme

Internet



- Folgende Angaben sind u.a. unter "Mein Profil" gespeichert:
 - Adresse
 - Tel-/Handy-Nr.
 - E-Mail Adresse
- Die Verantwortung der Richtigkeit liegt bei jedem Schiedsrichter

Verfügbarkeit



- Auf festgelegte Meldetermine aufpassen
- Erfolgt eine Änderung nach diesen Daten wird eine Busse ausgesprochen
 - NLA CHF 50.00
 - NLB CHF 30.00

Aufgebote



- Detaillierte Angaben während dem Zentralkurs
- Es gibt keinen persönlichen Versand
- Ein E-mail wird Euch informieren, sobald die Aufgebote verfügbar sind

Reserve-Schiedsrichter



- 2 bis 4 Schiedsrichter sind für jeden Spieltag als Reserve vorgesehen
- Eine Reservebezeichnung ist einer Spielnomination gleichgestellt
- Sie müssen zur Verfügung stehen:
 - Am Wochenende: mindestens bis 12.00 Uhr
 - Unter der Woche: mindestens bis 16.00 Uhr
- Einsatz Reserve-Schiedsrichter an Aufgebotsstelle und SSK-Verantwortlichen melden
- Die Reserven dürfen nur bei kurzfristigen Abwesenheiten eingesetzt werden!

Schiedsrichterkontakt



Kontakt per Telefon, e-Mail oder sms 1-2 Tage vor dem Spiel

Spielvorbereitung



- H-60 Ankunft in der Halle
- H-30 Im Tenü auf dem Spielfeld
(spätestens)
 - Begrüssung der Trainer
 - Kontrolle des Spielfeldes (Linien)
 - Kontrolle der Strafzone (NLA)
 - Kontrolle der Lizenzen und Spieler
 - Kontrolle der Spielerwechseltafeln
 - Kontrolle der Bälle
 - Anweisungen an den Schreiber
 - Besprechung mit Speaker

Haltung in der Halle



- Gleiche Behandlung beider Mannschaften
- Keine "Freundschaftlichkeiten" (z.B. Kuss für Dame)
- Respekt gegenüber allen Teilnehmern
- Wir sind Partner der Mannschaften
 - Helfen wo immer möglich
 - Fehler verhindern eher als strafen müssen
- Fair-play leben und Fair-play fördern
- Vor, während und nach dem Spiel
- **Wir werden permanent beobachtet**

Anweisungen an Schreiber



- Kontrolle der Lizenzeneinträge
- Kontrolle der allgemeinen Angaben (Aufschlag)
- Kontrolle der Positionen

Anweisungen an Schreiber



- Spielerwechselperfahren **ohne** Buzzer
 - Eine Hand auf um den Wechsel zu akzeptieren (= einverstanden, nicht nur gesehen)
 - Eintrag des Wechsels
 - Beide Hände auf um "bereit" mitzuteilen
- Spielerwechselperfahren **mit** Buzzer
 - Auf Buzzer drücken
 - Falls ok, Eintrag des Wechsels
 - Beide Hände auf um "bereit" mitzuteilen

Rapport Sporthalle und Spielorganisation



- 2 verschiedene Formulare
 - NLA
 - NLB
- Genau ausfüllen
 - Busse bei wiederholter Ungenüchtigkeit
- Unterschriften
 - 2 Schiedsrichter
 - Verantwortlicher Heimmannschaft falls notwendig
 - Verantwortlicher Besuchermannschaft falls notwendig
- Exemplare
 - Swiss Volley
 - Heimmannschaft falls notwendig (nach dem Spiel abgeben)
 - Besuchermannschaft falls notwendig (nach dem Spiel abgeben)

Offizielles Protokoll



- H-16 Netzkontrolle
- H-15 Auslosung
- H-14 Aufwärmen am Netz
- H-12 Positionsblätter
- H-4 Ende Aufwärmen an Netz
- H-3 Vorstellung Spiel
- H-2'30 Vorstellung Schiedsrichter
- Gerade danach Vorstellung Spieler
- H Spielbeginn

Pause zwischen 2./3. Satz



- Normalerweise 3 Minuten
- Heimmannschaft kann 10-minütige Pause beantragen
- Meldung an Schiedsrichter und Gegner mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn
 - Tip: sich kurz vor H-30 erkundigen und den Gegner informieren
- Mannschaften können Halle verlassen
- Mindestens 1 Schiedsrichter in der Halle
- Protokoll siehe VR Anhang 3

Auszeiten



- 2 Auszeiten von 30 Sekunden pro Satz und pro Mannschaft
- Technische Auszeiten nur in der NLA
- Standort Teams: Nähe bei der Mannschaftsbank

Bälle



- Offizielle Bälle:
 - NLA Veröffentlicht auf Homepage
 - NLB Gemäss Liste (MS-Richtlinie 1c)
- Nur Bälle derselben Marke und desselben Modells während einem Spiel, inklusives Aufwärmen

Lizenzen



- Unbegrenzte Anzahl ausländischer Spieler
- Begrenzungen mit Matchblatt Eintrag:
 - 3 DN-Lizenzen (Doppel-Lizenz)
- Lizenz obligatorisch für Coach und Assistent-Coach
 - Lizenz irgend eines Vereins
 - Feld beim 1. Einsatz ankreuzen
- Arzt und Pfleger brauchen keine Lizenz

Doping



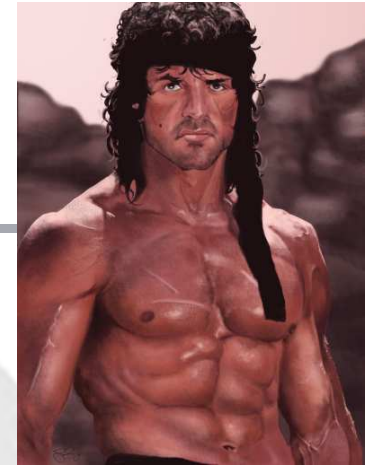
- Vermerk "D" auf Lizenz der Spieler, welche die Unterstellungserklärung zum Doping-Statut von Swiss Olympic unterschrieben haben
- **Obligatorisch** für NLA und NLB
- Verfahren bei Fehlen des Vermerks "D"
 - Unterstellungserklärung muss **vor** dem Spiel dem Schiedsrichter abgegeben werden
 - Sonst: **Spielverbot**
 - Schiedsrichter muss Unterstellungserklärung und Spielerlizenz an Swiss Volley senden (mit Matchblatt)

Positionsblätter



- Unterschrift Trainer
- Nr. der Spieler in der Spielerliste kontrollieren

Kapitän



- Mannschaftskapitän
 - Nicht auf dem Feld bei Beginn
 - Spielerwechsel
 - Ersatz durch Libero
- Verfahren
 - Coach anfragen
 - Spielkapitän hebt Arm

Verwarnung



- 1. Schiedsrichter ruft den Kapitän zu sich und sagt ihm, es handle sich um eine Verwarnung und jedes nächste Vorkommnis irgend eines Mannschaftsmitgliedes wird mit einer Karte bestraft

Karten



Spieler auf dem Spielfeld

- 1. Schiedsrichter ruft den Spieler zu sich, zeigt ihm die Karte und sagt "Das ist eine Bestrafung"
- Danach sollte der Spieler die Hand aufheben

Anderes Mitglied der Mannschaft

- Kapitän rufen und ihm sagen an wen die Bestrafung geht
- Karte zeigen und Betroffener mit Hand anzeigen
- Betroffener sollte die Hand aufheben (Trikot-Nr. muss sichtbar sein)

Resultat



- Resultatmeldung innerhalb 15 Minuten nach Spielende an SportInformation
 - NLA 043 960 62 21
 - NLB 043 960 62 51
- Versand des Matchblattes am selben Tag per A-Post an Swiss Volley in Bern
 - Busse CHF 40.00 bei Verspätung

Spesen



- Spesen im Internet ergänzen (nach dem Spiel)
- Reise
 - SBB-Spesen für Wochenendspiele
 - Km-Spesen für Spiele
 - unter der Woche
 - am Wochenende falls Rückkehr mit öV vor 01.00 Uhr nicht möglich ist
- Die Spesen werden in 3 Tranchen ausbezahlt:
 - Januar / März / Ende MS

Fragen



Ziel erreicht?



Zum Schluss



- Wir freuen uns, Euch im Nationalkader empfangen zu dürfen
- Die SSK steht für sämtliche Fragen gerne zu Eurer Verfügung
- Danke für Euren Einsatz
- Viel Glück, Erfolg und **Spass**